

TANZEN HEISST LEBEN UND LIEBEN

Gedichte von Silja Walter

Orgelmusik von Louis Vierne, Astor Piazzolla und Petr Eben

Roswita Schilling, Sprache

Patricia Ott, Orgel

Silja Walter

Die Benediktinerin Sr. Maria Hedwig OSB, Kloster Fahr bei Zürich, war als Schriftstellerin und Dichterin unter dem Namen Silja Walter im gesamten deutschsprachigen Raum bekannt.

Am 23. April 2019 wäre sie 100 Jahre alt geworden.

Sie verfasste Hymnen, Lieder, meditative Betrachtungen und Prosa, und schrieb Texte zu Festspielen, Oratorien und für das Theater. Sie erhielt zahlreiche Ehrungen im Literatur- und Kulturbereich. Ihr Werk ist durch Liedtexte, Lesungen, Theater- und Tanzaufführungen im Gespräch und mannigfaltig lebendig.

Die von Roswita Schilling ausgewählten und gelesenen Gedichte zeigen die Lyrikerin Silja Walter von ihrer vitalsten, sinnlichsten und mystischen Seite, und besingen auf eine einmalige persönliche Weise die Gotteserfahrung im Tanz.

Das Konzert dauert ca. eine Stunde und besteht aus einführendem Prosatext, Gedichten von Silja Walter und Musik von Louis Vierne, Astor Piazzolla und einem Zeitgenossen Silja Walters, dem tschechischen Komponisten Petr Eben.

Roswita Schilling



Schauspielerin, Sprecherin

Roswita Schilling wurde in Stans in eine Künstlerfamilie geboren. Sie besuchte die Schulen in Basel und absolvierte die Schauspielausbildung bei Ellen Widmen in Zürich. Nach verschiedenen Engagements an Deutschen und Schweizer Theatern arbeitete sie als Sprecherin und war 23 Jahre lang Sprechausbilderin bei Schweizer Radio SRF. Sie unterrichtet an Hochschulen, bei den Schweizer Landeskirchen und gründete 1999 das Atelier für Stimme und Sprache in Arlesheim für Menschen, die an der Öffentlichkeit sprechen.

Sie betätigt sich als Sprecherin, und erfindet und gestaltet literarische Abende mit Musik. Begeistert arbeitet sie mit alten und neuen Texten aus Literatur, Philosophie und Naturwissenschaften.

Und sie liebt Psalmen, Barock, Hölderlin, Dada und viele Gedichte von heute.

Patricia Ott



Musikerin, Organistin

Patricia Ott wurde in Luzern geboren. Nach einem Jungstudium Violine absolvierte sie das Kirchenmusikstudium an der Musikhochschule Luzern, und schloss mit dem Konzertdiplom Orgel mit Auszeichnung, und dem Künstlerisch-Pädagogischen Diplom für Klavier ab.

Als Kirchenmusikerin arbeitete sie in Zürich und München, seit 2018 in St. Laurentius München. Sie konzertiert an zahlreichen bedeutenden Orgeln in der Schweiz, Deutschland, Frankreich und Spanien, und musiziert an Orgel und Klavier leidenschaftlich gerne regelmäßig mit verschiedenen Kammermusikpartnern, darunter dem Konzertmeister BRSO Tobias Steymans und Bariton Johannes Green.

Für verschiedene Konzertreihen und Festivals zeichnete sie als Initiatorin und Organisatorin verantwortlich, und bewegt sich inhaltlich oft in Grenzgebieten, dem Crossover mit Jazz, Bildender Kunst, Sprache, orientalischer Musik, Projekten mit Geflüchteten, interreligiösen und interkulturellen Brückenprojekten.